

1981 – heute – Naturengagement und Freude am Wandern

1981 An Fichten und ab Sommer 1981 auch an Buchen werden immer mehr „rätselhafte“ Schäden festgestellt, verursacht durch einen giftigen Chemiecocktail in der Luft, allen voran durch Blei und Stickoxide aus Autoabgasen. Die Ortsgruppe plädiert in ihrer Chronik zum 100jährigen Jubiläum leidenschaftlich für den Einbau von Katalysatoren und die Einführung von bleifreiem Benzin: „**Das Zögern und die Halbherzigkeit, mit der die EG dem Waldsterben begegnet, ist unverständlich und unverantwortlich. Wenn sich diese Haltung nicht sehr bald ändert, muß notfalls ein Alleingang der Bundesrepublik gefordert werden.**“

1984 Am **20. Oktober** feiert der Schwarzwaldverein im Benazet-Saal des Kurhauses sein 100. Jubiläum.

DER BÉNAZETSAAL DES KURHAUSES
BADEN-BADEN
GIBT AM 20. OKTOBER 1984
DEN FESTLICHEN RAHMEN ZUR
100 JAHRFEIER
DES SCHWARZWALDVEREINES BADEN-BADEN

Den Festvortrag hält:

Hebelpreisträger Gerhard Jung, Lörrach

Den Nachmittag gestalten:

Das Rolf Tragau Top-Set

Die Schwarzwald-Familie Seitz

Der Sängerbund Aurelia-Hohenbaden

Die Trachtengruppe Ottenhöfen

Jagdhornbläser des Städt. Forstamtes Baden-Baden

Die Volkstanzgruppe Ottenhöfen

1

Das Festprogramm in der Festschrift zum 100. Jubiläum (SW-Verein, OG BAD)

1990 Von **Januar bis Mai** wird der Friedrichsturm auf der Badener Höhe für 170. 000 DM saniert. Einen Teil der Kosten (56.600 DM) trägt die Stadt Baden-Baden.

1992 Bei der Mitgliederversammlung im **Januar** wechselt der Vorsitz der Ortsgruppe von Peter Helmar Schemitz zu Rudolf Bierenbreier.

1997 Für ihr Engagement beim Thema „Wasser“ erhält die Ortsgruppe auf der Jahreshauptversammlung des Schwarzwaldvereins in Kehl **im Juni** eine besondere Ehrung.

1999/2000 Am Morgen des **26. Dezember 1999** zerstört der Orkan „Lothar“ in nur 30 Minuten große Teile des Baden-Badener Stadtwalds. Auch viele von der Ortsgruppe betreute Wanderwege und

Schutzhütten sind betroffen. Viel Arbeit wartet auf die Wegewarte und -paten, nachdem sie die Wege wieder betreten dürfen.

2002 18.000 Euro an Haushaltsmitteln zur erneuten Sanierung des Friedrichsturms werden aus dem Etat der Stadt Baden-Baden gestrichen, der Turm wird im **Dezember** aus Sicherheitsgründen geschlossen. Da die metallene Rundkuppel nicht mehr von allein schließt, ist Feuchtigkeit in den Turm gedrungen und hat ein Betreten sehr gefährlich gemacht.

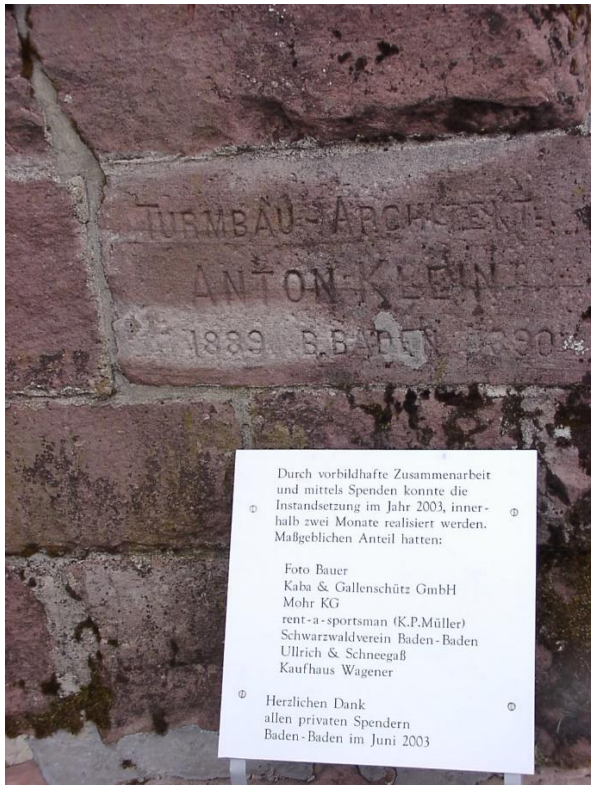
2003 Über das weitere Vorgehen in Sachen Friedrichsturm kommt es zu Differenzen. Der Vorsitzende Thomas Warth (ist für eine harte Haltung gegenüber der Stadt, andere Stimmen rufen zum Spendensammeln und zur Eigeninitiative seitens des Vereins auf. Bei der Mitgliederversammlung im **März 2003** wird der bisherige zweite Vorsitzende Markus Mackert, der sich für die Beteiligung des Vereins stark gemacht hat, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Es wird ein Spendenaufruf gestartet und mit Aktionen in der Fußgängerzone im April und Mai für den Turm und seinen Erhalt geworben. U.a. werden T-Shirts mit dem Turm als Aufdruck verkauft. Es gibt außerdem zahlreiche Arbeitseinsätze am Turm.

2003 Am **06. September** wird der Turm mit einer Sternwanderung der umliegenden Ortsvereine und einem großen Fest wieder eröffnet.



Links: Neue Treppenkuppel, rechts im Bild Markus Mackert mit Friedrichsturm-Spendenshirt

Rechts: Auch die Badener-Höhe-Hütte wurde renoviert. (M. Mackert/SW-Verein, OG BAD)



Links: Spenden-Dankesschild vor der Inschrift zum Turmbau-Architekten Anton Klein (M. Mackert/SW-Verein, OG BAD)

Rechts: Wiedereröffnung am 06.09., man sieht noch gut die Verheerungen durch Sturm Lothar. (C. Hecker-Stock/SW-Verein, OG BAD)

2010 Die Ortsgruppe beteiligt sich mit Wanderungen und Aktionen am 110. Deutschen Wandertag, der vom **05. bis 09. August** in Freiburg und im gesamten Schwarzwald ausgerichtet wird.

2016 – 2018 Nach dem Ausscheiden von Markus Mackert als Vorsitzender gerät die Ortsgruppe in organisatorische Turbulenzen. Der Nachfolger Billy Über amtiert nur kurz, die zweite Vorsitzende Barbara Kast muss neben ihrem Amt als Wanderwartin auch die Vorstandschaft übernehmen. Am **15.12.2018** wird Anita Welti, bis dahin Wegewartin, zur neuen Vorsitzenden gewählt. Mit ihr startet ein neues Team. Die drohende Auflösung kann abgewendet werden.

Heute

Die Ortsgruppe pflegt bis heute die Wegbeschilderung und die Hütten rund um Baden-Baden unspektakulär und effektiv und in bestem Einvernehmen mit dem Städtischen Forst. So wurde **2023** in mehreren Arbeitseinsätzen unter der Leitung von Wegewart Andreas Balzer die Schutzhütte auf der Badener Höhe frisch gestrichen.



Die frisch renovierte Schutzhütte auf der Badener Höhe im Februar 2024 (C. Hecker-Stock/ SW-Verein, OG BAD)

Wöchentlich werden ein bis drei Wanderungen für unterschiedliche Zielgruppen angeboten – von der gemütlichen Seniorenwanderung über Themen- und Genusswanderungen bis zum knackigen 30-Kilometer-Track. Auf weit über 100 Wanderungen kommt die Ortsgruppe so pro Jahr. Die Mitgliederzahlen steigen seit einigen Jahren wieder.





*Links oben: Sonnenuntergangswanderung 30.05.2024, rechts oben: Vereinsausflug nach Saverne 19.06.24
Links unten: Eulenwanderung 20.10.2024, rechts unten: Gesundheitswanderung 13.11.2024*

2024 Zum 140jährigen Jubiläum stiftet die Ortsgruppe Baden-Baden im **Juli** eine schöne Sitzgruppe oberhalb der Eckhöfe in der Nähe des Arboretums. Von hier bietet sich ein wundervoller Blick auf die Schwarzwaldhöhen bis hin zur Badener Höhe und der Hornisgrinde.

Wird fortgesetzt...